

# Unionviertel

U-Turm

Bergmann-Kiosk

Drei-Bäume-Park

Westpark



Heinrichstraße

Adlerkiosk

Martin-Kirche

Union Gewerbehof

Hof-Café

Altes Versorgungsamt



## Unionviertel

Sketchwalk | Innenstadt-West

~ Es lobt den Mann  
die Arbeit und die Tat ~



Was findet man im Unionviertel an vielen Hauswänden, was man anderswo weniger oft sieht?

- a) Baugerüste
- b) Murals
- c) Nistkästen
- d) Fassadenbegrünung

#uskdo2020

### Unionviertel

Das Unionviertel liegt im Westen Dortmunds, beginnend am Dortmunder U. Hier fand man einst Beispiele für den Dortmunder Dreiklang Kohle, Stahl und Bier: die Zeche Tremonia, die Union-Stahlwerke und mehrere Großbrauereien. Das Viertel war vom Niedergang der Industrie stark getroffen, hat sich inzwischen jedoch zu einem beliebten Quartier für Künstler, Kreative und Studenten entwickelt.

#### 1. U-Turm

Leonie-Reygers-Terrasse

Nicht zu übersehen sind die fliegenden Bilder von Adolf Winkelmann, die auf dem Dach des U erstrahlen. Das Dortmunder U wurde ursprünglich als ein Brauereigebäude der Union-Brauerei errichtet. Wer heute Lust auf ein Dortmunder Bier hat, sollte jedoch zum nahe gelegenen Bergmann-Kiosk gehen.

#### 2. Westpark

Heinrich-Schmitz-Platz

Ursprünglich ein Friedhof, ist der Westpark heute ein beliebter Stadtpark mit Spielplätzen, Biergarten und Boulebahnen. Wer das Besondere sucht, der wird an der Ecke Lange Straße/Kurze Straße in dem von Anwohnern begrünten Drei-Bäume-Park fündig.

### 3. Adlerkiosk

Adlerstraße 59

Auf dem Weg zum Adlerkiosk kommt man am Häuserblock in der Heinrichstraße vorbei, der in der Gründerzeit – wie viele andere Häuserblocks im Unionviertel auch – für die Arbeiter der umliegenden Industrieanlagen gebaut wurde. Der Kiosk Adler 59 ist für seinen mit Graffiti besprühten Hinterhof bekannt, in dem auch Veranstaltungen stattfinden. Nicht weit davon entfernt befindet sich die Martin-Kirche, die aufgrund ihres modernen Baustils ins Auge fällt.

### 4. Union Gewerbehof

Huckarder Str. 10-12

1986 besetzten 13 Arbeitslose hier ein Gebäude der Hoesch Stahl AG. Mittlerweile umfasst der Union Gewerbehof mehrere Gebäude und beherbergt neben dem Hof-Café ca. 90 Unternehmen, viele davon sind im sozialen oder kreativen Bereich tätig.

### 5. Altes Versorgungsamt

Rheinische Str. 173

Imposanter, ehemaliger Firmensitz der Union AG für Bergbau, Eisen- und Stahl-Industrie. Letzter Nutzer des Gebäudes bis 2008 war das Versorgungsamt. Seitdem steht das denkmalgeschützte Gebäude leer.

### Anfahrt

Von Hbf und MKK aus zu Fuß ca. 10 Minuten zum Dortmunder U

### Start

Dortmunder U  
Haltestelle Westentor  
U43, U44

### Ende

Altes Versorgungsamt  
Haltestelle Ottostraße  
U43, U44

### Reine Gehzeit (ohne Zeichnen)

ca. 40 Minuten

Antwort:  
Im Unionviertel stößt man nicht nur auf viele herkömmliche Graffiti sondern auch auf großformatige Murals, die ganze Gebädefassaden bedecken. Die Entstehung einiger Murals wurde sogar im Rahmen des Stadtumbaus aus öffentlicher Hand gefördert.